



### Presseerklärung

#### Kerbbursche Zell stellen „Spaß-Sport-Event“ zurück

*Bürostuhlrennen-Meisterschaft erstmal auf Eis gelegt...*

Zell/Odw.

Als „Monaco“ der Bürosportler ging die Deutsche Meisterschaft im Bürostuhlfahren nicht nur einmal, nicht nur zweimal sondern dreimal in den Medien um die Welt. Dass ein kleiner Ortsverein mit 19 Mitgliedern aus einem kleinen Spaßevent einen großen Sportevent machen sollte, daran glaubte 2008 keiner und es war auch von keinem der Zeller Kerbburschen geplant oder gewollt.

Der Selbstläufer „Bürostuhlrennen“ schlug ein wie eine Bombe und flatterte 2008, 2009 und 2011 über die TV-Bildschirme auf der ganzen Welt und erhielt auch in den Printmedien seinen Platz.

Was allerdings alles hinter so einem Event steht, das können sich nur diejenigen vorstellen, die selbst solche vergleichbaren Veranstaltungen durchführen. Doch meistens stecken dahinter, ganz im Gegenteil wie bei den Kerbbursche Zell, Eventmanagements, große Sponsorengelder, Planungsfirmen etc.

Der kleine Ortsverein aus dem 1300 Seelendorf Zell im Odenwald hatte all diese Dinge nicht bei seiner Durchführung der Rennen in den letzten Jahren. Die komplette Organisation und Durchführung des Events, vom ersten Sponsor, über die Werbung bis zum letzten Kaffeelöffel regelten die Jungs und Mädels selbst!

Nur so war die Größe und die Genialität dieser Spaß-Sportveranstaltung zu realisieren und nur so wurde das Bürostuhlrennen zum Erfolg und zu einer großen Besonderheit!

Doch einen ganz großen Nachteil bringt so eine private Organisation mit sich, die privaten Lebensverhältnisse jeden Einzelnen dieser Truppe. Und so bleibt es nicht aus, dass der ein oder andere sich im Laufe der Jahre privat, familiär oder beruflich verändert und somit ein Großereignis wie das Bürostuhlrennen in Zell nicht mehr zu stemmen ist.

Die Kerbbursche Zell, offizieller Ausrichter der Deutschen Meisterschaft im Bürostuhlfahren und Namens- und Markenrechtsinhaber der Veranstaltung, sind jetzt genau an diesem Punkt gelandet.

Der Verein hat nun vor kurzem deswegen getagt und ist sich 100% einig geworden, dass das Bürostuhlrennen in der aktuellen Lage, in Bezug auf jeden Einzelnen, leider nicht mehr in seiner gewohnten Art und Weise durchgeführt werden kann. Die Namens- und Markenrechte wird man aber auf keine Fall aufgeben, geschweige denn das Bürostuhlrennen verkaufen, nein! Man möchte nun sehen den Event in Kooperation mit interessierten und geeigneten Partnern durchzuführen und hält sich für die Zukunft offen, dass die Deutsche Meisterschaft im Bürostuhlfahren eines Tages wieder im südhessischen Zell ausgetragen wird.

Das Bürostuhlrennen wird nicht sterben, nur weil die deutschen Erfinder nun kürzer Treten, die Kerbbursche Zell sind daran interessiert, dass auch in Zukunft die Rollen auf dem Asphalt glühen!

An dieser Stelle bedanken sich die Zeller Kerbbursche bei ALLEN, jeden Einzelnen hier aufzuführen wäre unmöglich, die es ermöglicht haben solch einen Großevent dreimal auszurichten, es war spitze!

Interessenten für die zukünftige Durchführung der Deutschen Meisterschaft im Bürostuhlfahren können sich per E-mail an die KBZ wenden. Ansprechpartner ist René Karg ([pr@buerostuhlrennen.com](mailto:pr@buerostuhlrennen.com))

Vielen Dank!